



BRANDENBURG

Sehr gute Bedingungen für Menschen mit Behinderungen bietet unter anderem Rheinsberg. Foto: TMB-Fotoarchiv/Yorck Maecke.

29.10.2019 09:45 CET

Brandenburg: Im barrierefreien Tourismus ganz vorne!

Brandenburg: Im barrierefreien Tourismus ganz vorne!
Workshops für Regionen, Kommunen und touristische Partnernetzwerke

Brandenburg ist seit Jahren eines der führenden Bundesländer im barrierefreien Tourismus. Gäste mit Behinderungen, Familien mit Kindern, Ältere und alle, die auf der Suche nach einem komfortablen Urlaubserlebnis sind, können in Brandenburg aus einer Vielzahl barrierefreier Angebote wählen. Um das bestehende Angebot in den Brandenburger Reiseregionen noch weiter auszubauen, unterstützen die TMB Tourismus-Marketing GmbH und das Clustermanagement Tourismus/ Gesundheitswirtschaft touristische Anbieter nun mit lokalen Workshops.

In den Veranstaltungen geht es unter anderem um den Aufbau oder die Weiterentwicklung von bestehenden Netzwerken, die Planung von Infrastrukturvorhaben im Rahmen von barrierefreien touristischen Angeboten und Serviceketten, wie barrierefreie Rad- und Wanderwege oder Leitsysteme und natürlich auch um die Entwicklung von buchbaren mehrtägigen Urlaubsangeboten sowie Tagesausflügen. Die Workshops werden fachlich von NeumannConsult/ tourismus plan B begleitet.

Reiseregionen, Kommunen und touristische Partnernetzwerke aus Brandenburg konnten sich für die Teilnahme an den Workshops bewerben und selbst gewählte Themen einbringen. Nun hat die Jury entschieden. In folgenden Regionen werden im Herbst/Winter 2019/2020 Workshops zum barrierefreien Tourismus durchgeführt: In der Region **Dahme-Seenland** steht eine „Stadtführung für blinde Besucher durch Königs Wusterhausen“ und ein Wanderweg für blinde Wanderer im Fokus.

Im **Elbe-Elster-Land** sollen die barrierefreien Angebote in der Region rund um den ElsterPark Herzberg (Elster) besser vernetzt werden.

Das **Lausitzer Seenland** will das barrierefreie Wassererlebnis in der neu entstehenden Seenlandschaft ausbauen und Kommunen dementsprechend sensibilisieren.

In **Potsdam** wollen sich touristische Partner zu Erfahrungen mit barrierefreien Angeboten austauschen und diese vernetzen.

Im **Ruppiner Seenland** steht die Entwicklung einer barrierefreien Hausboottour auf der Havel und die Sensibilisierung der touristischen Akteure im Wassersportrevier im Vordergrund.

Im **Seenland Oder-Spree** geht es um die Produktentwicklung für ältere/ gehbehinderte Gäste in Kur- und Erholungsorten sowie im barrierefreien Rudersport.

Die Uckermark legt den Fokus auf Nahrungsmittelunverträglichkeiten und regionale & saisonale Produkte in der Gastronomie.

Das Land Brandenburg engagiert sich bereits seit vielen Jahren auf dem Gebiet des barrierefreien Tourismus. Viele Gastgeber haben sich auf Barrierefreiheit eingestellt.

Immer mehr Akteure engagieren sich, um die Angebotsqualität auf diesem Gebiet weiter zu steigern und möglichst allen Gästen mit besonderem Servicebedarf passende Angebote zu unterbreiten.

Die Bedeutung der Barrierefreiheit im Gastgewerbe und im öffentlichen Raum in Brandenburg unterstreicht auch der **Praktikerleitfaden „Barrierefreier Tourismus im Land Brandenburg“**, der in sechs Schritten zeigt, wie das Thema angegangen und vertieft werden kann.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kerstin Lehmann, kerstin.lehmann@reiseland-brandenburg.de

Weitere Informationen unter:

www.barrierefrei-brandenburg.de

www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de/barrierefrei

www.reiseland-brandenburg.de

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das

Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1 – Kabinetthaus, 14467 Potsdam

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73
service@reiseland-brandenburg.de | www.reiseland-brandenburg.de

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte

Kontaktpersonen



Birgit Kunkel

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de

(0331) 29873-250



Patrick Kastner

Pressekontakt

Stellv. Pressesprecher

patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de

(0331) 29873-253